

18.07.2016

Beschlussvorlage Nr. 2016/224

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.

**Erweiterung Krippen- und Sozialräume Kita Pustebblume,
Wittenberger Straße, Neustadt Kernstadt**

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abwei-chend	einst.	Ja	Nein	Enth.
Ortsrat der Ortschaft Neustadt a. Rbge.	03.08.2016 -							
Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss	22.08.2016 -							
Jugend- u. Sozialausschuss	23.08.2016 -							
Verwaltungsausschuss	29.08.2016 -							
Rat	01.09.2016 -							

Beschlussvorschlag

Die Erweiterung der Krippen- und Sozialräume als Anbau am vorhandenen Gebäude der Kita Pustebblume in der Wittenberger Straße wird auf Grundlage der vorliegenden Planung, Baubeschreibung und Kostenberechnung realisiert. Mit der Umsetzung der Maßnahme wird noch in diesem Jahr (2016) begonnen.

Anlass und Ziele

Die Stadt Neustadt a. Rbge. hat per Vereinbarung die Aufgabe der Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten von der Region Hannover übernommen. In Erfüllung dieser Aufgabe ist die Stadt Neustadt a. Rbge. bemüht, ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen vorzuhalten, insbesondere Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Krippenplatz. Hierzu ist die Erweiterung der Kita Pustebblume erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen		
Haushaltsjahr: 2016/2017/2018		
Produkt/Investitionsnummer: 1110650/124		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlung	bis zu 195.000 EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	535.000 EUR	22.392 EUR
Saldo	EUR	EUR

Begründung

Seit dem 01.08.2013 besteht für Kinder ab der Vollendung des 1. Lebensjahres ein Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz. Aktuell werden in der Kernstadt 170 Krippenplätze vorgehalten. Zum 01.08.2016 stehen insgesamt noch 23 Kinder auf der Warteliste für einen Krippenplatz. Diese Zahl wird im Verlauf des Kita-Jahres noch ansteigen, da weitere Kinder in den Rechtsanspruch hineinwachsen werden.

In Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung gegenüber der Region Hannover und zur Erfüllung des Rechtsanspruches ist das Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren weiter auszubauen. Hierzu soll die bislang als zweigruppige Kindertagesstätte Pustebume in Trägerschaft des Ev.-luth. Kirchenamtes in Wunstorf um eine Krippengruppe mit 15 Plätzen für eine ganztägige Betreuung erweitert werden.

Durch die Erweiterung des Betreuungsangebotes zu einer dann dreigruppigen Kita wird neben den für die Krippenbetreuung erforderlichen Gruppen- und Nebenräumen auch die Vergrößerung der Küche (zzt. 7 m²) notwendig um die dann bis zu 65 Kinder mit Mittagessen versorgen zu können. Es ist vorgesehen, den jetzigen Personalraum als Küche um zu nutzen. Infolge dessen ist der Personalraum in dem Erweiterungsbau neu einzuplanen. Daneben soll auch das vorhandene sehr kleine Büro (zzt. 7 m²) im Anbau neu errichtet werden. Das alte Büro wird abgebaut, um den Eingangsbereich zu vergrößern und so mehr Raum für die Mittagsverpflegung zu schaffen.

Für die Schaffung der Krippenplätze wird bei der Region Hannover ein Antrag auf Förderung nach der zum 01.04.2016 in Kraft getretenen Förderrichtlinie gestellt. Nach dieser Richtlinie fördert die Region Hannover jeden neuen Kita-Platz mit 2.699,56 €, max. jedoch 30% der Baukosten.

Zusätzlich werden durch die Region Hannover neue Krippenplätze mit 7.500 € pro Platz gefördert. Es wird eine Förderung in Höhe von ca. 153.000 € möglich sein.

Darüber hinaus werden Baumaßnahmen für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Kitas mit 658,37 € pro Platz, max. jedoch 20% der Baukosten gefördert. Auch hier wird ein Antrag bei der Region Hannover gestellt und versucht, eine Förderung zu bekommen. Ob die räumliche Vergrößerung von Personalraum und Büro im Rahmen der Richtlinie anerkannt werden kann, bleibt hier noch abzuwarten. Bei Anerkennung könnten so weitere ca. 42.000 € eingeworben werden.

Die Auszahlung erfolgt erst nach Endabrechnung der Maßnahme.

Erläuterung der Erweiterungsplanung

Für die Erweiterung der Krippen- und Sozialräume wurde im April 2016 die Entwurfsplanung im FD 91 aufgenommen.

Die Planung sieht vor, das Gebäude auf der westlichen Seite des städtischen Grundstückes zu erweitern. Die Erweiterungsfläche für den Kindergarten ist im aktuellen B-Plan Nr. 152A als öffentliche Grünfläche ausgewiesen und muss über eine B-Plan Änderung als Fläche für den Allgemeinbedarf Kindergarten festgesetzt werden.

Das neue Gebäude besteht aus zwei Baukörpern. Der Krippenbereich wird in Verlängerung und Bauweise dem Bestand angepasst, der Sozialbereich ist als Baukörper vom Bestand abgesetzt und in Fassade und Dachform als Neubau erkennbar.

Das Raumprogramm summiert sich auf 310,00 m² Bruttogeschossfläche (BGF) und berücksichtigt den zusätzlichen Bedarf an Krippen, Personal- und Mitarbeiterräumen. Des Weiteren wird im bestehenden Gebäude der ehemalige Personalraum zur einer angemessenen Küche umgebaut.

Die haustechnischen Einrichtungen (Heizung/Sanitär/Elektro/Blitzschutz) werden entsprechend der Planung erweitert und angepasst. Die neuen Schmutzwasserleitungen werden an die vorhandene Kanalisation angeschlossen. Das anfallende Regenwasser des Neubaus wird im Bereich der Rigole Kleiner Tösel entwässert.

Die neuen Baukörper entsprechen dem energetischen und funktionalen Stand der Technik und setzen die Vorgaben der EnEV 2016 um. Durch eine gezielte Betrachtung einzelner Bauteile und den Einsatz hochgedämmter Materialien im Bereich der Fenster und der Dachschrägen wird der Wärmedämmstandard weiter verbessert.

Die Außenanlagen werden im Bereich des Baufelds nach Fertigstellung wiederhergestellt, angepasst und mit neuen Spielflächen erweitert.

Die bauliche Situation ist im anliegenden Lageplan dargestellt.

- IV. Quartal 2016 → Bauantrag
- I. Quartal 2017 → Werk- und Detailplanung
- II. Quartal 2017 → Ausschreibung/Vergabe
- III. Quartal 2017 → Baubeginn
- III Quartal 2018 → Fertigstellung

Die Kosten für das Bauvorhaben betragen insgesamt **535.000,- EUR brutto** und setzen sich wie folgt zusammen:

<u>Zusammenstellung der Kostenberechnung nach DIN 276</u>		
Summe 100	Grundstück	vorhanden
Summe 200	Herrichtung und Erschließung	14.285,71 €
Summe 300	Bauwerk - Baukonstruktionen	284.580,68 €
Summe 400	Bauwerk - Technische Anlagen	53.950,41 €
Summe 500	Außenanlagen	32.857,14 €
Summe 600	Ausstattung	9.663,87 €
Summe 700	Baunebenkosten	50.779,66 €
Gesamtsumme		446.117,47 €
19 % MWST		84.762 €
Gesamtsumme	einschl. 19% Mwst.	530.879,79 €
Gesamtsumme, gerundet		535.000,00 €

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Lebendige Stadt –
Kinder, Jugend und Familien sind unsere Zukunft

Auswirkungen auf den Haushalt

Die für eine Realisierung der Baumaßnahme benötigten Finanzmittel von 535.000 EUR stehen im Haushalt 2016 unter der Investitions-Nr. 1110650/124 zur Verfügung.

Haushalt 2016	→	Baunebenkosten	30.000 EUR
Haushalt 2017	→	Baunebenkosten	30.000 EUR
		Bauwerkskosten	425.000 EUR
Haushalt 2018	→	Ausstattung	12.000 EUR
		Aussenanlagen	38.000 EUR

Die jährlichen Aufwendungen setzen sich aus dem Kostenansatz für die laufende Bauunterhaltung in Höhe von 1.736 EUR, den Abschreibungskosten des Objektes in Höhe von 5.944 EUR und den kalkulatorischen Zinsen in Höhe von 14.712,50 EUR zusammen. In Abhängigkeit der Höhe der zu erwartenden Förderung von bis zu 195.000 EUR kann sich die Höhe der kalkulatorischen Zinsen entsprechend verringern.

So geht es weiter

Im Falle der Zustimmung wird mit der Planung für die Erweiterung Krippen- und Sozialräume Kita Pustebume unverzüglich begonnen.

Fachdienst 91 - Immobilien -

Anlagen

Lageplan
Grundriss
Ansicht Nord und Süd
Ansicht Ost und West